

## Kurszeiten

1. Block: 08.10. – 12.10.2018
2. Block: 22.10. – 26.10.2018
3. Block: 26.11. – 30.11.2018
4. Block: 14.01. – 18.01.2019

**In der Zeit vom 03.12.2018 bis 11.01.2019 ist der Nachweis über die Ableistung eines Praktikums im Umfang von 80 Stunden zu erbringen.**

### Ort der Ausbildung

Alle Blockveranstaltungen finden in den Räumlichkeiten der Liselotte-Nold-Schule in Nördlingen statt.

### Anmeldeverfahren

Sie melden sich mit beiliegendem Formular an. Nach Eingang des Anmeldebogens sowie Zahlung der Organisationsgebühr (möglichst per Verrechnungsscheck, der mit Beginn der Ausbildung eingelöst wird) erhalten Sie von uns eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen



Februar 2018 – Änderungen vorbehalten

## Information

### Liselotte-Nold-Schule

Berufsfachschule für Altenpflege  
Berufsfachschule für Altenpflegehilfe  
Berufsfachschule für Ergotherapie  
Berufsfachschule für Ernährung & Versorgung  
Berufsfachschule für Kinderpflege  
Institut für Fort- und Weiterbildungen in der Pflege

Bürgermeister-Reiger-Str. 36  
86720 Nördlingen

☎ 09081-2909440

☎ 09081-25138

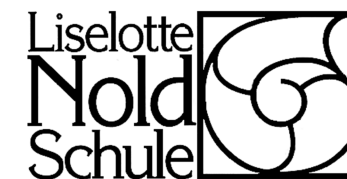
✉ [info@liselotte-nold-schule.de](mailto:info@liselotte-nold-schule.de)

🌐 [www.liselotte-nold-schule.de](http://www.liselotte-nold-schule.de)

**Die Anmeldung zur Fortbildung erbitten wir schriftlich per Brief oder Fax. Ein Anmeldeschein liegt bei.**

Bankverbindung: Evangelische Bank  
IBAN: DE22 5206 0410 0001 2060 95  
BIC: GENODEF1EK1

Lageplan Liselotte-Nold-Schule Nördlingen:



der Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Nördlingen

## Betreuungskraft im Pflegeheim gemäß § 53c SGB XI

*Gerontopsychiatrie für  
Präsenzkkräfte und Pflegehilfskräfte  
in der Altenpflege*



Die Zahl an Demenz erkrankter oder von Demenz bedrohter Bewohner in den stationären Einrichtungen wie auch im häuslichen Bereich steigt kontinuierlich und wird sich nach seriösen Prognosen in den beiden nächsten Jahrzehnten in Deutschland verdoppeln. Ob es gelingt, diesem Personenkreis eine angemessene Betreuung zuteil werden zu lassen, hängt auch davon ab, inwieweit die gerontopsychiatrischen Kenntnisse und Kompetenzen bei allen in der Pflege und Betreuung Mitarbeitenden auf einer breiten und fundierten Basis vorhanden sind.

Das vorliegende Angebot soll in der Betreuung Mitarbeitende fit machen für eine fachgerechte Begleitung gerontopsychiatrisch veränderter Menschen. Aufgrund des rasant voranschreitenden demografischen Wandels und dem in naher Zukunft zu erwartenden Mangels an Pflegepersonal wird die Unterstützung des Fachpersonals in Alten- und Pflegeeinrichtungen durch gerontopsychiatrische Präsenz- und Hilfskräfte an Bedeutung gewinnen.

## Zielgruppe

- AltenpflegehelferInnen, HeilerziehungspflegerInnen, erfahrene Pflegehilfskräfte
- HauswirtschaftlerInnen, DorfhelferInnen, FamilienpflegerInnen mit Betreuungsaufgaben
- Präsenzkräfte in Wohngruppen
- Ehrenamtliche Betreuungskräfte

TeilnehmerInnen ohne Arbeitsplatz in der Altenpflege müssen vor Ausbildungsbeginn ein Orientierungspraktikum mit 40 Std. absolvieren.

## Ausbildungsumfang

- 160 Unterrichtsstunden Theorie
- 80 Std. Praktikum / Fachpraktische Übungen

## Unterrichtsinhalte

### Verwirrtheit / Verrücktheit / Demenz

- Psychische Erkrankungen im Alter
- Krankheitsbilder und Krankheitsverlauf bei dementiellen Syndromen
- Leichte, mittelschwere und schwere Demenz
- Medikamentöse Therapien und andere Interventionsformen
- Fallbeispiele

### Wertschätzende Begleitung, Betreuung und Pflege

- Biografie gestützte Betreuung
- Begleitung im Alltag
- Kommunikation in Alltagssituationen

### Milieu- und Tagesgestaltung, stationärer Bereich

- Umgebungsgestaltung
- Tagesstrukturierende Maßnahmen
- Vorbereiten und Gestalten von Mahlzeiten

### Wahrnehmen, Handeln und Bewältigen

- Beobachtung des Dementen
- Der Umgang mit besonderem Verhalten
- Akute psychiatrische Krisensituationen
- Inkontinenz und Kontinenzförderung
- Ernährung von Dementen, Ernährungslehre und Diäten
- Beschäftigung und Freizeitgestaltung
- Erste Hilfe

### Zugangsmöglichkeiten zu Menschen mit Demenz

- Selbstbestimmtes Handeln im Alltag
- Vertraute Aktivitäten
- Berührung, Basale Stimulation, Wahrnehmungsförderung
- Individuale und gruppenorientierte Erinnerungspflege
- Zugangswege über Musik und Tiere

### Hilfen für Pflegenden

- Helfersyndrom und Burn-Out
- Psychohygiene
- Kollegiale Unterstützungssysteme

### Angehörigenarbeit

### Selbstbestimmung, Sicherheit und Rechtspositionen von dementiell erkrankten Menschen

- Pflegeversicherung und Demenz
- Betreuungsrecht
- Haftungsfragen
- Freiheitsentziehende Maßnahmen

### Wahrnehmen, Handeln und Bewältigen

- Beobachtung des Dementen
- Hinter jedem Verhalten steckt ein Grund: Gerontopsychiatrische Fallarbeit
- Pflegerisches Handeln in akuten psychiatrischen Krisensituationen
- Scham und Abwehrverhalten: Inkontinenz und Kontinenzförderung
- Probleme der Ernährung von Dementen

## Ausbildungsabschluss

Am Ende des Lehrgangs werden die Teilnahme, die Inhalte sowie die geleisteten Unterrichtsstunden bestätigt. Wird während des Lehrgangs eine Facharbeit erstellt und ein Abschlusskolloquium absolviert, erhalten die TeilnehmerInnen ein Zertifikat.

## Kursgebühren / Rechnung

Organisationsgebühr: 50,00 €  
Fortbildungsgebühr, incl. Skripten: 990,00 €

Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn der Fortbildung.